

SCHAFFE ICH DIE TOUR?

HILFEN ZU IHRER TOURENAUSWAHL

Um Ihnen Ihre Selbsteinschätzung für **Technik und Kondition** zu erleichtern, haben wir bei all unseren Touren eine Klassifizierung von **Leicht**, **Mittel** und **Schwer** vorgenommen. Bitte berücksichtigen Sie auch Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und die individuelle körperliche Anpassung an große Höhe.

TECHNISCHER ANSPRUCH UNSERER BERGWANDERUNGEN

Leicht

Trittsicherheit ist erforderlich. Berg- erfahrung ist von Vorteil.

Wegbeschaffenheit

Überwiegend **einfache**, vereinzelt auch **mittelschwere** Bergwege. Es können Schneefelder und vereinzelt kurze versicherte Passagen vorkommen. Felsiger Untergrund und Geröllfelder sind möglich. Der Untergrund kann, je nach Witterung auch rutschig sein.

Mittel

Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Bergerfahrung sind erforderlich.

Wegbeschaffenheit

Überwiegend **einfache** und **mittel- schwere**, vereinzelt auch **schwere** Bergwege. Es können Schneefelder und kurze versicherte Gehpassagen vorkommen. Felsiger Untergrund, Geröllfelder und Blockgelände sind möglich. Der Untergrund kann, je nach Witterung auch rutschig sein.

Schwer

Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Berg- erfahrung sind unbedingt erforderlich.

Wegbeschaffenheit

Überwiegend **mittelschwere** und **schwere** Bergwege. Es können Schneefelder und längere versicherte Gehpassagen vorkommen. Felsiger Untergrund, Geröllfelder und Blockgelände kommen vermehrt vor. Wegloses Gelände, Schrofengelände, leichte Kletterstellen im I. Grad sind möglich. Der Untergrund kann, je nach Witterung auch rutschig sein.

KONDITIONELLER ANSPRUCH UNSERER BERGWANDERUNGEN

Leicht

Bis zu **800 Hm** im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu **6 Std.** reine Gehzeit. Gehintervalle von **1,5 Std.** ohne Pause.

Mittel

Bis zu **1.200 Hm** im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu **9 Std.** reine Gehzeit. Gehintervalle von **2 Std.** ohne Pause.

Schwer

Bis zu **1.600 Hm und mehr** im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen von **9 Std. und mehr** reine Gehzeit. Gehintervalle von **2,5 Std.** ohne Pause.

KLASSIFIZIERUNG UNSERER WANDERWEGE

Angelehnt an den Deutschen Alpenverein haben wir unsere Wanderwege nach der Schwierigkeit bewertet.

● Einfache Bergwege

Einfache Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzgefährlichen Passagen auf.

● Mittelschwere Bergwege

Mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt und können absturzgefährliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze versicherte Gehpassagen (z.B. Drahtseil) vorkommen.

● Schwere Bergwege

Schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzgefährlich. Es kommen gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern.



Außerdem haben wir den **Wegeverlauf jeder einzelnen Tagesetappe** unserer geführten Touren in sechs Abschnitte eingeteilt (z.B. ●●●●●●) so können Sie sehen, wann sich die Schwierigkeit im Wanderwegeverlauf der Tagesetappe ändert. Nicht berücksichtigen können wir jedoch äußere Faktoren wie das Wetter (Wettersturz, Hitze, Regen, Schnee, Sturm, Gewitter, etc.) oder unvorhersehbare Gefahren (Stein- oder Eisschlag, Überflutung, Lawinen, etc.), die den Schwierigkeitsgrad einer Tour stark verändern können. Die hier aufgeführte Schwierigkeitsbewertung gilt deshalb für trocken sommerliche Witterungsbedingungen.

Eine weitere Hilfe zur Selbsteinschätzung finden Sie auf www.oase-alpin.de unter dem Menüpunkt **Service**.